

Bedienungsanleitung QuickChange Aufschliffilter

Wertschöpfung und Präzision
Made in Germany & Filtertechnologie by AQUAPHOR

Filteranlagen dürfen grundsätzlich nicht hinter drucklosen (d.h. nicht druckfesten) **Boilern** betrieben werden! Betrieb nur mit Kaltwasser bis max. 30°C zulässig. Bitte beachten Sie auch alle Hinweise auf dem Produktdatenblatt.

Der Wasserhahn zum Anschluss des Aufschliffilters benötigt ein Standardgewinde (22mm oder 24mm).

Inbetriebnahme

Entfernen Sie den Perlator am Auslaufrohr Ihres Wasserhahnes, Position (1) und adaptieren Sie das Umschaltventil mit der beiliegenden Dichtung: Direkt, wenn der Wasserhahn ein Außengewinde besitzt Beispiel (2) oder mittels des Adapters (M22/M24) bei einem Wasserhahn mit Innengewinde Beispiel (3).

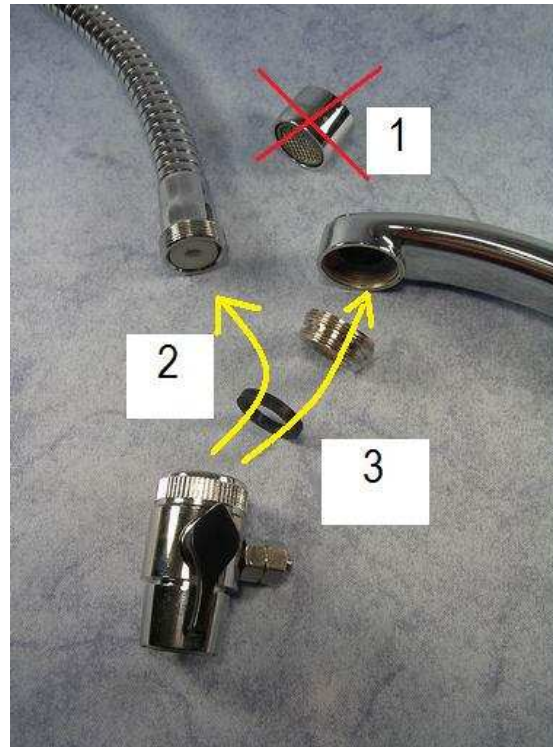
Trotz sorgfältiger Montage überprüfen Sie bitte die Dichtigkeit.

Bevor Sie das erste gefilterte Wasser genießen, lassen Sie mind. 10 Liter Wasser ablaufen [3 bis 4 Minuten bei voll geöffnetem Wasserhahn, Umschaltventil auf Stellung Filtration]. Technisch bedingt werden natürliche Stoffe aus der Aktivkohle mit den ersten Litern Wasser ausgespült. Diese Prozedur ist bei jedem Filterwechsel zu beachten.

Betrieb der Anlage

1. Allgemein

Bitte beachten Sie, dass nach Beendigung der Filtration Wasser aus dem Auslaufrohr nachtropft [das ist kein Fehler, sondern technisch bedingt].



Wird kein Wasser filtriert, so ist das Umschaltventil auf die Position SENKRECHT, wie im Foto unten gezeigt, zu stellen! Damit wird vermieden, dass im Falle eines Unterdruckes im Leitungssystem Wasser aus dem Filtersystem in das Leitungssystem gezogen wird.



2. Filterwechsel

Nach spätestens 6 Monaten wird der QC-Filter getauscht. Dies gilt auch für eine nur geringe Wasserentnahme während dieser Zeit. Bei hoher Wasserentnahme (täglich mehr als 30 Liter) oder bei starker Partikelbelastung des Wassers kann ein früherer Wechsel nötig werden. Das Kapazitätsfenster liegt zwischen 3.000 und 10.000 Litern.

Lassen Sie mind. 10 Liter Wasser aus dem neuen Filter ungenutzt ablaufen [3 bis 4 Minuten].

Abbildung für Modell Aufschliffilter Version 1:



Abbildung für Aufschliffilter Version 2:



Gesamte Filtereinheit nach oben aus der Hülse herausziehen, blauen Entriegelungsknopf drücken und Filter nach links drehend ausklicken.

3. Stagnationswasser

Grundsätzlich, gemäß der Empfehlungen des UBA soll Wasser [z.B. nach 4h Stagnation in einer Leitung] vor der ersten Entnahme als Trinkwasser etwas ablaufen. Für den Filter bedeutet dies, ca. 10 bis 20 Sekunden in den Filterbetrieb zu gehen und erst anschließend Wasser als Trinkwasser entnehmen.

Bei Nichtbenutzung über mehrere Tage, lassen Sie zuerst einige Liter ungenutzt ablaufen.

4. Weitere Betriebsvorgaben

Für die Reinigung und Desinfektion aller wasserführenden Teile (Umschaltventil, Filterkopf, Auslaufrohr) empfiehlt sich die Anwendung einer anerkannten Sprühdesinfektion.

Der Zuleitungsschlauch (Durchmesser 6,35mm [¼"]) sollte alle 2 Jahre erneuert werden.

5. Gehäuse Pflege

Das Gehäuse nicht mit aggressiven oder scheuernden Reinigungsmitteln oder Scheuerschwämmen behandeln, diese würden die Oberfläche des Auftischfilters aufrauen.

Die Oberfläche ist bewusst so gestaltet, das eine Reinigung mit einem Tuch, Spülmittel und Wasser durchgeführt werden kann.

Entsorgung Filterkartuschen

Wir nehmen die gebrauchten Filterkartuschen wieder zurück und sorgen für eine fachgerechte Entsorgung! Fracht zu Lasten des Rücksenders. Alternativ: Gebrauchte Filterkartuschen dem Restmüll zuführen.

Und wenn nach vielen Jahren das Gerät doch entsorgt werden muss: Das Gehäuse ist komplett aus Aluminium gefertigt, sämtliche Komponenten sind geschraubt und somit trennbar, sodass eine optimale Trennung der Werkstoffe und Wiederverwertung möglich ist.

Garantie

Endverbraucher erhalten eine Gewährleistung von 24 Monaten, Händler von 12 Monaten.

Die Höhe der Gewährleistung ist maximal auf den jeweiligen Neuwert beschränkt und erfolgt durch Naturalersatz, Austausch, Reparatur oder Ersatz des Kaufpreises.

Darüber hinausgehende Garantien gewähren wir nicht. Eine Rückgabe ist gemäß den gesetzlichen Vorgaben möglich.

Eine Haftung für Schäden, die aus normaler Abnutzung und Verschleiß, unsachgemäßer Behandlung, Oberflächenbeschädigung durch mechanische Einflüsse, ungeeigneter Verwendung oder aus Nichtbeachtung der Hinweise in der Bedienungsanleitung oder dem Produktdatenblatt entstehen, ist ausgeschlossen.

Wir haften nicht für Schäden, die nicht am Liefergegenstand selbst entstanden sind. Für etwaige Folgeschäden, die aus dem Betrieb entstehen, wird keine Haftung übernommen.

Ebenso haften wir nicht für Mangelfolgeschäden. Im gesetzlich zulässigen Umfang wird die Haftung für etwaige Sekundär-, Begleit- und Folgeschäden, indirekte oder anderweitige Schäden, die in Verbindung mit dem Kauf, der Wartung und Anwendung des Produkts entstanden sind, ausgeschlossen.

Der Einwand des Mitverschuldens des Kunden bleibt offen. Eine Modifikation von Bauteilen oder eine andere als die angegebene Anwendung muss vom Anwender validiert werden und liegt in dessen Verantwortungsbereich.

Bestimmungsgemäßer Einsatz

Filtrieren Sie nur kaltes Wasser, entsprechend den Vorschriften der gültigen Trinkwasserverordnung Detailinformationen und Empfehlungen: [http://bundesrecht.juris.de/trinkwv_2001/index.html]. **Die Empfehlungen des Bundesumweltamtes sind zu beachten** [<http://www.umweltdaten.de/publikationen/fpdf-l/3058.pdf>]

Wichtige Sicherheitsvorgaben:

Filterwechsel nach 6 Monaten. Die vom Hersteller vorgegebenen Betriebshinweise sind einzuhalten.

Alle Filteranlagen dürfen nur mit Kaltwasser betrieben werden.

Filteranlagen dürfen grundsätzlich nicht hinter drucklosen (d.h. nicht druckfesten) Boilern betrieben werden!

Der Betreiber hat für einen bestimmungsgemäßen Einsatz zu sorgen. Neue Filter müssen vor der ersten Trinkwasserentnahme mit 10 Litern ungenutzt gespült werden. Es sind die Regeln der Technik und die gesetzlichen Vorgaben des jeweiligen Landes zu berücksichtigen. Alle Produkte dürfen bei einer sichtbaren Beschädigung oder einer sonstigen Störung nicht mehr Weiterbetrieben werden. Trotz sorgfältig aufbereiteter Informationen können wir keine Haftung oder Garantie bezüglich der Richtigkeit, der Aktualität und der Vollständigkeit der Inhalte auf der Homepage, auf den Produktinfoblättern, den Hinweisen und der Produkt- und Preislisten übernehmen. Der gesetzliche Urheberrechtsschutz auf alle von uns erstellten Bilder und Dokumente ist zu beachten. Technische Änderungen und Druckfehler vorbehalten. Die detaillierten Sicherheitshinweise sind auch in unseren AGBs zu finden.

Vertrieb



Thomas Wiedemann

Tannenstr. 33

56593 Horhausen

www.umkehrosmose-anlagen.de

Telefon 02687-92 73 91

Telefax 02687-92 73 93